

Orgelbauverein Freckenhorst

# Bei Lotterie gewinnen und Kirche wird klasse klingen

Freckenhorst (gl). „Gerne führen wir die zweite Ziehung der Lotterie des Orgelbauvereins Freckenhorst auf unserem Hof Lohmann durch und bieten dafür das besondere Ambiente“, betont Hofleiter Georg Schwake. Die Freckenhorster Werkstätten und der Hof Lohmann gehören zu den Hauptförderern der Lotterie und stellen von den mehr als 300 Preisen 30 attraktive Sachpreise sowie einen Erlebnistag im Wert von 100 Euro zur Verfügung.

Hermann Flothkötter, Vorsitzender des Orgelbauvereins, ist dankbar für diese großzügige Unterstützung: „Dank dieser Hilfe können wir unseren Beitrag zur Sanierung der Orgel leisten.“ Die Ziehung findet am Samstag, 16. September, ab 11 Uhr statt. „Wir laden zu diesem Event ein und freuen uns auf zahlreiche Besucher. Wir servieren Getränke und einen kostenlosen Imbiss“, wirbt Dirk Landwehr von den Freckenhorster Werkstätten und

Mitglied der Projektgruppe der Orgelbau-Lotterie für eine Teilnahme.

Johanna Peter, die amtierende Spargelkönigin aus Fuchtorf, wird nach einer Talkrunde mit Hermann Flothkötter die Gewinnlose ziehen. Die Preise können sofort mitgenommen werden. Auch in dieser Lotterie wird wieder ein Reisegutschein im Wert von 1200 Euro verlost. Daneben gibt es Warengutscheine, unter anderem von der Möbelbörse Freckenhorst im Wert von 200 Euro, drei Top-Designerstühle der Firma Sitzmöbel Niehoff, ein iPad, weitere Sachpreise, Einkaufsgutscheine, Gutscheine für einen Grillabend (100 Euro), für Gastronomie-Besuche, Massagen, einen Stadtrundgang mit Friedel Rose mit geselligem Abschluss, ein exklusives Orgelkonzert mit Ulrich Grimpe, Karten für die Theaterpremiere der Laienspielchar der Kolpingsfamilie Freckenhorst, Bücher, CDs, Führungen in der Stiftskirche und der

Stiftskammer mit Klaus Gruhn, Kirchturmbesteigungen mit Michael Krass sowie drei Ballonfahrten, gestiftet von der Volksbank Freckenhorst, und vieles mehr. „Mitzumachen lohnt sich“, betont Thomas Dinkela von der Projektgruppe.

Noch bis zum 11. September können Lose für die zweite Orgelbau-Lotterie zum Preis von fünf Euro das Stück in den Geschäften in Freckenhorst, in der Bücherei, im Pfarrbüro, in der Sparkasse und bei den Vorstandsmitgliedern erworben werden. Ein Direktverkauf findet statt am heutigen Samstag, 26. August, in der Zeit von 8 bis 12.30 Uhr vor dem Edeka-Markt in Freckenhorst sowie am Sonntag, 27. August, von 11 bis 13 Uhr vor dem Gartencenter Murrenhoff. „Mit dem Erwerb der Lose unterstützen die Käufer zu 100 Prozent den Orgelbauverein Freckenhorst, der die Kirche wieder klasse klingen lassen möchte“, stellt Vorstandsmitglied Gunter Tönne heraus.



Auf Hof Lohmann: (v. l.) Gunter Tönne, Hermann Flothkötter, Georg Schwake, Dirk Landwehr und Thomas Dinkela werben für die zweite Lotterie des Orgelbauvereins Freckenhorst.

Juniorleseclub



Julia ist eine der Eifrigsten im Juniorleseclub und hat bereits 13 Bücher „verschlungen“. (2): Baumjohann



Insgesamt mehr als 100 Grundschüler nehmen am Sommerleseclub teil. „Das ist Rekord“, freuen sich Büchereileiterin Beate Osthues (hinten rechts) und Nachfolgerin Sabine Termeer (hinten links).

# Schüler sammeln fleißig Stempel im Leseloggbuch

Freckenhorst (bjo). Viel los ist in diesen Tagen in der katholischen öffentlichen Bücherei am Stiftsmarkt (KÖB): „Zum Ende der Ferien knubbelt es sich immer“, freut sich Beate Osthues über den Zuspruch. Der Grund für den außergewöhnlich großen Andrang ist der Juniorleseclub, für den sich 105 Grundschüler angemeldet hatten.

Aufgabe im Club ist es, in den sechs Wochen der Sommerferien mindestens drei Bücher zu lesen

und sich die Lektüre in der Bücherei bestätigen zu lassen. „Bevor es aber den Stempel in das Leseloggbuch gibt, erzählen die Kinder von dem Buch, das sie gelesen haben“, erläutert die Büchereileiterin. „Es macht viel Spaß, den Kindern zuzuhören“, betont Dorothea Klemann, die wie das gesamte Büchereiteam in den Juniorleseclub eingebunden ist. Ganz unterschiedlich sei es, wie die Kinder von ihren gelesenen Büchern berichteten. „Ei-

nige erzählen die gesamte Geschichte nach, bei anderen muss man immer wieder nachfragen.“ Im Laufe der Jahre – die KÖB Freckenhorst beteiligt sich zum sechsten Mal an der Aktion – merke man aber auch Fortschritte, so Dorothea Klemann. „Einige Kinder erzählen diesmal viel flüssiger als noch im vergangenen Jahr.“

Vor allem geht es beim Juniorleseclub um den Spaß am Lesen. „Es ist schön, zu sehen, mit welcher Begeisterung die Jungen und

Mädchen dabei sind“, sagt Beate Osthues. Das unterstreicht auch Sabine Termeer, die die Bücherei ab November leiten wird. „Den Juniorleseclub wird es weiter geben.“

Bis zum kommenden Dienstag, 29. August, sollen die Teilnehmer des Juniorleseclubs ihre Leseloggbücher in der Bücherei abgeben. „Natürlich können sie am Dienstag auch noch Stempel sammeln“, verdeutlicht Beate Osthues. Alle Kinder, die mindestens drei Bü-

cher gelesen und damit mindestens drei Stempel gesammelt haben, sind dann zur Abschlussveranstaltung am 1. September ab 16 Uhr in die Aula des Freckenhorster Pfarrheims St. Bonifatius eingeladen.

Neben der Verleihung der Urkunden wird es dann auch einen Auftritt der Zauberin Nika geben. Zudem wartet auf alle Kinder, die am Juniorleseclub teilgenommen haben, eine „eiskalte Überraschung“.

Zu Gast bei Preußen Münster



# U8 der DJK RW Milte als Einlaufkinder

Milte (gl). Einen ereignisreichen Nachmittag haben die U8-Jugendfußballer der DJK Rot-Weiß Milte verbracht. Sie fungierten beim Spiel der Münsteraner Preußen gegen den FC Magdeburg als Einlaufkinder.

Vor nahezu 10 000 Besuchern liefen die Jungs mit den beiden Mannschaften ins Preußen-Stadion ein und drückten anschließend

den Gastgebern die Daumen, die ein umkämpftes Top-Spiel der 3. Liga jedoch mit 0:1 verloren haben.

Die Milter Nachwuchsfußballer waren am Mittag mit ihren Eltern in einem Reisebus nach Münster aufgebrochen. Bei bestem Fußballwetter genossen alle Teilnehmer einen besonderen Mannschaftsausflug.

Neben dem Einlaufen mit den Fußballprofis und dem anschließenden Meisterschaftsspiel genossen die Kinder ein kühles Getränk im VIP-Bereich des Stadions. Sonja und André Schoppmann hatten den Kontakt zu Preußen Münster geknüpft und freuten sich mit allen Teilnehmern über ein gelungenes Gemeinschaftserlebnis.

Ausflug

# Pättkestour der Milter Frauen zu Hannas Garten

Milte (gl). 28 Frauen aus Milte haben sich mit Fahrrädern auf den Weg nach Fuchtorf gemacht. Ziel war der Versuchsgarten für Gemüse und Blumen der Firma Bruno Nebelung.

Hanna Strotmeier begrüßte die Mitglieder von KFD und der Landfrauen Milte in ihrem Garten. Dort bekamen die Teilnehmerinnen Kaffee und Kuchen. Im Anschluss führte die Gärtnermeisterin Hanna Strotmeier die Frauen durch „Hannas kleinen

Garten“ auf ihrem elterlichen Hof. Der etwa zwei Hektar große Versuchs- und Schaugarten wird von Hanna Strotmeier und ihren Geschwistern bearbeitet. Das Thema des Jahres 2017 ist Rasen und Dahlien. Es werden 16 verschiedene Rasensorten, mehr als 120 Tomatensorten, Paprika, grüne Bohnen, Küchenkräuter, Erdnüsse und vieles mehr über mehrere Jahre getestet. Danach kommen die Samen oder Pflanzen in den Handel.



„Hannas kleiner Garten“ in Fuchtorf war Ziel für KFD- und Landfrauen aus Milte.

## Termine & Service

### Stadtteile

Samstag / Sonntag, 26. / 27. August 2017

**Heimatverein Freckenhorst:** Samstag 14 Uhr Fahrradtour nach Everswinkel mit Einkehr, ab Stiftsmarkt.

**Soldatenkameradschaft Freckenhorst:** Samstag 14 Uhr Biwak, Hof Schoppmann, Hägerort 1.

**Bücherei Milte:** Sonntag 9.45 bis 11.30 Uhr geöffnet.

**Pfarrgemeinde Freckenhorst:** Sonntag 10 bis 12 Uhr Ewelt-Laden, Kreuzgang.

**Stiftsbücherei Freckenhorst:** Sonntag 10 bis 12.30 Uhr.

**Radsporgemeinschaft Warendorf-Freckenhorst:** Sonntag 10 Uhr Trekking- und E-Bike-Tour nach St. Vit, ab Aldi-Parkplatz, Industriestraße in Freckenhorst.

**Friedwald Münsterland:** Sonntag 14 Uhr Waldführung, ab Infotafel Friedwald in Freckenhorst.

**Stiftskammer in der Petrikapelle:** Sonntag 15 bis 16.30 Uhr für Besucher geöffnet.

**CDU Einen-Müssingen:** 15 Uhr Sommerfest, Schützenplatz an der Velsener Straße in Einen.

## Personalie

Uwe Schneyer blickt in diesen Tagen auf eine 40-jährige Betriebszugehörigkeit zum Bauunternehmen Gebr. Niernerg in Freckenhorst zurück. Am 1. August

1977 hatte Meyer die Ausbildung zum Maurer begonnen und drei Jahre später erfolgreich abgeschlossen. Seitdem ist er bei Niernerg als Maurer tätig. Der gebürtige Freckenhorster ist mit der Stiftsstadt eng verwurzelt. In seiner Freizeit engagiert sich der 55-Jährige ehrenamtlich im Geflügel- und Kaninchenzuchtverein Freckenhorst, in dem er seit 1979 Mitglied ist und ausgezeichnete Zuchterfolge vorweisen kann.



## Kurz & knapp

An den Sonntagen 3., 10. und 17. September finden jeweils von 12 bis 16 Uhr am Kloster Vinnenberg Flohmärkte statt. Viele Gegenstände, Bücher, Stühle, Schränke und Haushaltsgegenstände, warten auf neue Besitzer.

## Glückwunsch

Wanda Buhn, Grönings Weg 4 in Freckenhorst, feiert heute ihren 95. Geburtstag.

## Kurz & knapp

Der Termin für das „Warm-Up“ mit Kartenvorverkauf für das Oktoberfest am 7. Oktober steht fest. Darauf macht die

Schützengilde Ems Einen aufmerksam. Gestartet wird der Kartenvorverkauf am Sonntag, 3. September, allerdings nicht

erst um 13, sondern bereits um 11 Uhr, bei frischgezapftem Bier und gegrillter Bratwurst auf dem Schützenplatz in Einen.